

Medienmitteilung
21. Mai 2023

10 Jahre Stipendium Welcome für Geflüchtete an der F+F Schule für Kunst und Design Zürich

Fest	Freitag, 5. Juni 2026, ab 18.00 Uhr
Programm	18.00 Uhr Ausstellungsrundgang in der aktuellen Diplomausstellung der HF-Studiengänge mit Präsentationen 19.30 Uhr Essen mit der Autonomen Schule Zürich (ASZ) 21.30 Uhr Konzert von Dino Brandão (solo)
Ort	F+F Schule für Kunst und Design, Flurstrasse 89, 8047 Zürich Eintritt frei – Kollekte

10 JAHRE STIPENDIUM WELCOME

Seit zehn Jahren ermöglicht das *Stipendium Welcome* geflüchteten Menschen ein Studium an der F+F Schule für Kunst und Design – unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus und ohne Studiengebühren. Seit 2015 konnten dadurch 15 Studierende ein staatlich anerkanntes Diplom erwerben und den Einstieg ins Berufsleben finden.

Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern. Der Abend lädt dazu ein, die Arbeiten und Perspektiven der Welcome-Stipendiat:innen kennenzulernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und zehn Jahre Solidarität, Bildung und kulturellen Austausch zu würdigen. Gemeinsam mit der Autonomen Schule Zürich (ASZ), Wegbegleiter:innen, Freund:innen und Unterstützer:innen feiert die F+F einen wichtigen Meilenstein ihrer Schulgeschichte.

Die aktuellen Welcome-Stipendiat:innen 2026 sind: Anastasiia Brek (Kunst), Mariia Chorna (Visuelle Gestaltung), Anthony Moskalenko (Kunst), Viktoriia Myshkina (Visuelle Gestaltung), Roble Mussa Roble (Film), Ganna Starykh (Modedesign) sowie Roghayeh Yousefmat / Nazgol Golmuradi (Kunst).

Das *Stipendium Welcome* wurde gemeinsam mit der Autonomen Schule Zürich gegründet und wird durch Stiftungen sowie private Unterstützer:innen ermöglicht. Aktuell fördern die Anne-Marie Schindler Stiftung, die Stiftung Temperatio, die Katholische Kirche im Kanton Zürich sowie die Doron Preis Stiftung das Programm.

Für Bilder oder weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an:

Iris Delruby Ruprecht
Leitung Kommunikation
iris.ruprecht@ffzh.ch
+41 78 772 44 99

Portrait

F+F

Schule für Kunst und Design

Die offene Kunst- und Gestaltungsschule

An der F+F begegnen sich alle, die sich mit Leidenschaft dem Gestalten in Theorie und Praxis oder der Vermittlung von Kunst und Design verschrieben haben.

Für eine Ausbildung an der grössten unabhängigen Kunst- und Gestaltungsschule der Schweiz braucht es keine Matur und es werden keine ECTS-Punkte gesammelt. Ein offener und praxisnaher Austausch in den Ausbildungen und Kursen prägt das Klima dieser einzigartigen Schule: Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, unterrichtet wird von Leuten aus der Praxis.

Die F+F entstand 1971 aus der Abspaltung der Kunstklasse *Form & Farbe* von der damaligen Kunstgewerbeschule Zürich. Die beiden «F» beziehen sich auf das bis heute bei uns gelehrt Fach *Form & Farbe* – die Grundelemente jeder visuellen Kommunikation. In den letzten Jahrzehnten wurde das Ausbildungsangebot über die Kunst hinaus in Richtung Gestaltung ausgebaut: inzwischen ist die F+F mit fünf HF-Studiengängen und zwei EFZ-Fachklassen die grösste Kunst- und Gestaltungsschule dieser Art in der Schweiz. Bis heute ist die F+F ein Labor des Design- und Kunstschaffens geblieben, das im Wesentlichen von seinem grossen und dynamischen Dozierenden-Netzwerk lebt. Öffentliche Anlässe wie Ausstellungen, Projektpräsentationen und Vorträge machen die F+F zu einem Treffpunkt der Zürcher Kunst- und Gestaltungsszene.

Bildungsangebot

Jugendkurse für 11- bis 16-Jährige

– Ferien- und Monatskurse

Vorbildung

– Vorkurs/Propädeutikum (9 Monate)

– Foundation Year (1 Jahr)

Berufliche Grundbildung

– Fachklasse Fotografie EFZ/BM (4 Jahre)

– Fachklasse Grafik EFZ/BM (4 Jahre)

Höhere Berufsbildung

– Studiengang Film HF (berufsbegleitend, 4 Jahre)

– Studiengang Fotografie HF (3 Jahre)

– Studiengang Kunst HF (3 Jahre)

– Studiengang Modedesign HF (3 Jahre)

– Studiengang Visuelle Gestaltung HF (3 Jahre)

Gestalterische Weiterbildung

– Modedesign für Bekleidungsgestalter:innen EFZ

– Sommer- & Winterateliers

– Weiterbildungskurse